



Die GreenStone Energy Gruppe gibt den erfolgreichen Abschluss von Kapitalmaßnahmen bekannt

Berlin, 22.12.2017. Die GreenStone Energy Gruppe (GSE) (www.greenstone-energy.de) gibt bekannt, dass sie 2017 mit Kapitalmaßnahmen ihrer deutschen und Schweizer Gesellschaften knapp zwei Millionen Euro an Wachstums- und Investment-Kapital eingeworben hat. Dieses Kapital wird die Fortentwicklung der innovativen und proprietären Software-Plattform VES® beschleunigen und auch den eigenen Stromhandel weiter stärken. Die dahinter liegenden Technologien werden ständig auf Patentierbarkeit geprüft und ein erstes Patent wurde 2017 erteilt. VES® ist ein virtuelles Energiesystem das dank Big Data Analysen einen optimalen wirtschaftlichen Ausgleich zwischen den Stromerzeugern und dem Stromverbrauch schafft. Damit wird GSE exzellent gewappnet sein, um als neuer Versorger mit Fokus auf dem deutschen Markt weiter zu wachsen.

Private und institutionelle Investoren aus Deutschland und der Schweiz haben sich an diesen Kapitalmaßnahmen beteiligt. Christian Reif, Vorstandsvorsitzender der Chrilian AG und größter Investor meint dazu dass „GSE Investoren mit seinem klaren Geschäftsmodell überzeugt hat: ein neuer, rein digitaler Versorger der asset-light und software heavy ist.“

Erik Oldekop, CEO der Gruppe ist sich gewiss, dass GSE mit diesen Kapitalmitteln zu einem voll integrierten, digitalen Versorger heranwächst, mit starken Aktivitäten in Erzeugung, Handel und Versorgung. Die Zukunft ist digital, so dass eigenentwickelte Software einen immer größeren Stellenwert einnimmt. „50 Prozent unserer Mitarbeiter sind in der IT tätig“ berichtet Oldekop. „Das werden wir mit den eingeworbenen Finanzmitteln weiter steigern, denn, dass high-calibre Software-Entwickler die Firma prägen, wird zukünftig essentiell, schon weil Versorger bald eigentlich reine IT-Unternehmen sein werden.“

Auch der Stromhandel, der durch die Tochter Greenstone Capital Partners AG abgewickelt wird, wird weiter ausgebaut. Ein Teil des eingeworbenen Kapitals fließt in diese Handelsaktivitäten um dort als Kapitalstock die Handelsumsätze, die im Vorjahr bereits bei einem Volumen von über EUR 7 Millionen lagen, weiter zu steigern. Jörn Sievers, Verwaltungsrat der Handelstochter, betonte insbesondere die Bedeutung „der proprietären, quantitativen Algorithmen, die wir 2017 implementiert haben und mit denen wir die zukünftige wahrscheinliche Entwicklung des Strompreises besser berechnen können. Im Gegensatz zur allgemeinen Annahme, gibt es eben an der Strombörse in Leipzig nicht lediglich einen klar definierten Strompreis, sondern eine Vielzahl an Stromprodukten, die oft völlig unterschiedlich bepreist werden. Unsere Fähigkeit, den fairen, erwarteten Strompreis in Abhängigkeit von Wetterdaten und Rohstoffpreisen selbst zu bestimmen, wird unseren (Stromerzeugungs-) Kunden, insbesondere durch Nutzung des VES®, einen optimalen Preisnutzen bringen.“

Über GreenStone Energy GmbH: GSE ist ein (Strom)-Versorger neuen Typs – asset light, software heavy. GSE investiert einen Großteil seiner unternehmerischen Kraft in die Software-Entwicklung und betreibt wirtschaftliche Aktivitäten in der Direktvermarktung, Grünstromversorgung und im Flexibilitätsmanagement.